

Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Bacharach am Donnerstag, 08.07.2021, 19.30 Uhr, in der Mittelrheinhalle in Bacharach.

Anwesend:

1. Beigeordneter: Gunter Pilger (Vorsitzender)

Die Beigeordneten: Rainald Kauer

Die Ratsmitglieder: Thomas Bumke
Thomas Dietz
Thomas Gundlach
Hannah Horn
Jürgen Oldach
Martin Oldach
Hildegard Protze
Jochen Ratzenberger
Nicole Scherb-Yilmaz
Dennis Scherschlicht
Eckart Steeg
Norbert Wagner

Außerdem: Bürgermeister Karl Thorn VG Rhein-Nahe

Wasserstraßen- u. Schiff-

fahrtsamt Rhein, Duisburg: Sabine Kramer zu TOP 6

Andreas Wietecki zu TOP 6

Tanja Henkel-Grabowski zu TOP 6

Schriftführerin: Gretel Lonich

Abwesend: Beigeordneter: Christel Eichner

Ratsmitglieder: Mark Federhen

Dieter Stiehl

Der 1. Beigeordnete der Stadt Bacharach Gunter Pilger begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Hiergegen erhoben sich keine Einwände.

Ausdrücklich werden die Ratsmitglieder auf § 22 GemO (Ausschließungsgründe) hingewiesen und um Beachtung gebeten. Diese sind vom Betroffenen selbst anzuzeigen.

Der Vorsitzende hat keine Änderungen zur Tagesordnung.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Sodann wird folgende Tagesordnung abgehandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Mitteilungen
2. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
3. Auftragsvergaben
4. Bekanntgabe der im Wege der Eilentscheidung (§ 48 GemO) gefassten Beschlüsse
5. Nachwahl von Ausschussmitgliedern
6. Vorstellung des Projektes „Abladeoptimierung der Fahrrinnen am Mittelrhein“ durch Vertreter des WSA Duisburg
Vorgestellt werden insbesondere die Maßnahmen aus dem Teilabschnitt 2, welche die Stadt Bacharach betreffen
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

9. Mitteilungen
10. Personalangelegenheiten
11. Miet- und Grundstücksangelegenheiten
12. Bauangelegenheiten
13. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

14. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen

- Die vom Stadtrat der Stadt Bacharach am 11.03.2021 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 ist von der Kreisverwaltung hinsichtlich der Festsetzung des Gesamtbetrages der Investitionskredite in vermindelter Höhe von 550.300, -- EUR gem. §§ 95 Abs. 4 Nr. 2, 103 Abs. 2 GemO genehmigt. Weitere genehmigungspflichtige Teile sind in der Haushaltssatzung nicht enthalten. Der Vorsitzende informiert über die Inhalte der Schreiben von der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, die den Ratsmitgliedern vorliegen.
- Die Bauerfeind AG bedankt sich durch Herrn Eibisch bei der Stadt Bacharach für die bisher geleistete Unterstützung und teilt mit, dass sie wegen der prognostizierten Inzidenz und weiterer Unwägbarkeiten von einer Durchführung eines großen Skateevents in 2021 auf der Kreisstraße zwischen Henschhausen und Bacharach absieht.
- Die mobile Schnell-Teststation im Eingangsbereich der Mittelrheinhalle musste seit 01.06.2021 nachträglich von der Landrätin Frau Dorothea Schäfer über eine Sondergenehmigung beim Land beantragt werden. Das ist erfolgt. Somit kann die Teststation weiterhin ihre Dienste anbieten.
- Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft teilt mit Schreiben vom 18.06.2021 mit, dass zum Erhalt und zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder der Stadt Bacharach eine Prämie in Höhe von 42.870, -- EUR gewährt wird.
- Im Austauschprogramm mit der Wachau werden wieder Welterbe-Volunteers gesucht. Teilnehmer/innen aus dem Mittelrheintal und Umgebung zwischen 18 und 30 Jahre können sich bewerben, das Projekt ehrenamtlich in Österreich in der Wachau als „Locals“ zu begleiten.
- Die Kreisverwaltung lädt zur Demografie Woche ein. Die Einladung ist online gestellt.

Rainald Kauer, Beigeordneter mit Geschäftsbereich BUGA 2029, Tourismus, Kultur- und Stadtentwicklung informiert aus seinem Aufgabenbereich:

- Die Ausstellung „1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“ sollte im Rahmen des Theaterfestivals „An den Ufern der Poesie“ parallel stattfinden. Dies war bisher wegen Corona nicht möglich gewesen.
Am 31.07.2021 wird es ein Konzert im Klostergarten des Kulturhauses Oberwesel geben. Es handelt sich hierbei um einen sog. musikalischen Stolperstein zum Gedenken an das 1942 nach Krasnicyn deportierte und ermordete Hunsrückere Ehepaar Samuel und Johanna Baum.
- Die Veranstaltung Rheinleuchten wurde vom Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal neu terminiert. Vom 22. bis 26.09.2021 wird sich die Stadt Bacharach beim diesjährigen Rheinleuchten beteiligen und damit einen Akzent setzen.

- Die Meisterkonzerte gehen nun doch in die 11. Saison und werden in Bacharach mit zwei besonderen Konzerten in der Mittelrheinhalle fortgesetzt.
 - Am 09.07.2021 spielt der künstlerische Leiter Pianist und Rezitator Christoph Soldan große Klaviermusik des 19. Jahrhunderts von Franz Liszt und Johannes Brahms.
 - Am Freitag dem 23.07.2021 um 19:30 Uhr gibt es dann Klassik/Pop – Cross-Over mit den Schlesischen Kammersolisten. U.a. mit Titeln von Billy Joel, den Bee Gees, ABBA, Deep Purple und den Beatles. Karten sind noch erhältlich über die Rhein Nahe Touristik in Bacharach.
 - - - - -

2. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Es wird mitgeteilt, dass folgende Spende eingegangen ist:

- Bernd Luders, Bacharach-Steeg
Sachspende 51,13 EUR für die
Initiative Zukunftsfähiges Steeg,

Eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich, da nur Spenden ab einer Höhe über 100,00 EUR vom Stadtrat angenommen werden müssen.

- - - - -

3. Auftragsvergaben

Hierzu besteht kein Beratungsbedarf.

- - - - -

4. Vorstellung Bekanntgabe der im Wege der Eilentscheidung (§48 GemO) gefassten Beschlüsse

- Beauftragung von Ingenieurleistungen für den 1. Bauabschnitt der Sanierung der Kindertagesstätte Bacharach
Hier: Planung elektrische Ausrüstung/ Elektrotechnik
Im Wege der Eilentscheidung (§ 48 GemO) wurde beschlossen, die Beauftragung der Ingenieurgesellschaft Reichelt gem. vorliegendem Angebot bis zu einer Höhe von 7.086,59 EUR zu erteilen.
- Beauftragung von Architektenleistungen für den 1. Bauabschnitt der Sanierung der Kindertagesstätte Bacharach
Hier: Erarbeitung eines Sanierungskonzeptes, Baubegleitung, u.a. gem. Angebot Im Wege der Eilentscheidung (§ 48 GemO) wurde beschlossen, die Beauftragung des Ingenieurbüros Mies-Hellmeister gem. vorliegendem Angebot bis zu einer Höhe von 8.384,15 EUR zu erteilen.

Um in beiden Fällen die Durchführung der Arbeiten schnellstmöglich zu beginnen, sowie die vorgegebenen Fristen zum Beginn der Maßnahme sicherzustellen, wurde beschlossen die Beauftragung der o.a. Leistungen zeitnah zu vergeben. Nur so ist gewährleistet, dass die

Ausfall- und Schließzeiten auf ein Minimum begrenzt werden und die gesetzlichen Fristen eingehalten werden können.

Nach Rücksprache mit der Verwaltung in Bingerbrück wurde entschieden, das Einvernehmen der Gemeinde im Rahmen eines Eilbeschlusses zu fassen. Haushaltsmittel sowie Fördergelder sind bereitgestellt.

Aus den oben genannten Gründen wurde für beide Beauftragungen das Einvernehmen per Eilbeschluss erteilt.

- - - - -

5. Nachwahl von Ausschussmitgliedern

Aufgrund des Ausscheidens von Frau Andrea Schleis aus dem Stadtrat sind auch die Ausschüsse neu zu besetzen. Die Liste mit den vorgeschlagenen Änderungen liegt den Ratsmitgliedern vor und sind online gestellt.

Der Rat der Stadt Bacharach beschließt einstimmig die Änderungen en bloc zu beschließen.

Das Einverständnis der jeweiligen Ausschussmitglieder zur Wahl und Wahrnehmung der Aufgaben liegt vor.

Der Rat der Stadt Bacharach beschließt einstimmig die Ausschüsse gemäß den vorgeschlagenen und online gestellten Vorschlägen der SPD neu zu besetzen.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht bei diesem Tagesordnungspunkt.

- - - - -

6. Vorstellung des Projektes „Abladeoptimierung der Fahrrinnen am Mittelrhein“ durch Vertreter des WSA Duisburg Vorgestellt werden insbesondere die Maßnahmen aus dem Teilabschnitt 2, welche die Stadt Bacharach betreffen

Seit März 2021 wird die Öffentlichkeit im Rahmen der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung über das Projekt informiert. Dies ist ein formelles Verfahren, das vom Gesetzgeber gefordert wird.

Aus diesem Grund sind die Vertreter/innen des Wasserstraßen- u. Schifffahrtsamt Rhein, Duisburg, Frau Sabine Kramer, Herr Andreas Wietecki und Frau Tanja Henkel-Grabowski in der heutigen Ratssitzung anwesend.

Ausführliche Unterlagen wurden an die Ratsmitglieder verteilt.

Eine Themenbroschüre kann auf der Internetseite des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamts abgerufen werden.

Das Projekt und der Projektablauf im Allgemeinen werden von Herrn Wietecki vorgestellt. Frau Sabine Kramer erläutert Details.

Zunächst stellen Ratsmitglieder Fragen und äußern Bedenken.

Grundsätzlich ist es nicht vorgesehen, dass in einer Ratssitzung die Zuhörer während des Sitzungsverlaufs Fragen stellen können. Der Vorsitzende schlägt vor, um auch Rückfragen aus der Bevölkerung zuzulassen, die Sitzung zu unterbrechen.

Es erfolgt eine umfangreiche Diskussion mit allen Anwesenden. Fragen werden gestellt, Einwände werden vorgebracht. Ortsansässige Vereine insbesondere der Bacharacher

Ruder-Verein 1884 e.V. äußern große Bedenken bzgl. der Umsetzung dieser Maßnahme. Über die Problematik bzgl. der Insel Heyles'en Werth wird ausführlich gesprochen.

Über die diversen Beiträge kann nicht abschließend gesprochen werden. In der heutigen Sitzung kann kein Ergebnis erzielt werden.

Das Wasser- und Schifffahrtsamt bietet weitere Gespräche an, in denen entweder einzelne Vereine bzw. auch gerne mehrere betroffene Vereine gleichzeitig zu Gesprächen mit dem WSA zusammenkommen können.

Der Vorsitzende der Stadtratssitzung schlägt vor, das Angebot vom WSA anzunehmen und entsprechend die Fragen zentral über den Ruderverein BRV 1884 e.V. zu sammeln.

Der Vorsitzende des BRV 1884 e.V. Norbert Mießner erklärt sich bereit, Fragen und Anregungen entgegen zu nehmen, damit diese dann konzentriert übermittelt werden können um dann in einen nächsten Termin einsteigen zu können.

(Die Sitzung war im Zeitraum von 20:48 Uhr bis 21:13 Uhr unterbrochen)

Der Öffentlichkeitsteil wird ab 21.14 Uhr ordnungsgemäß weitergeführt und abgeschlossen.

- - - - -

7. Verschiedenes

Hierzu besteht kein Beratungsbedarf.

- - - - -

8. Einwohnerfragestunde

Hierzu besteht kein Beratungsbedarf.

- - - - -

II. Öffentlicher Teil:

14. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde für 4 Bauanträgen das gemeindliche Einvernehmen erteilt, für einen Bauantrag wurde das Einvernehmen nicht erteilt. Für zwei Sanierungsanträge von privaten Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms „Historische Stadt“ wurde die Zustimmung erteilt. Außerdem wurde ein Gestattungsvertrag genehmigt.

- - - - -

Ende der Sitzung: 22:15 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:
gez.

.....

Gretel Lonich

1. Beigeordneter

(Im Entwurf vom Vorsitzenden unterzeichnet)